

Allgemeine Informationen zur Sicherheit

⚠ WARNUNG

Das Wartungsintervall ist von den Fahrbedingungen abhängig. Die Kette regelmäßig mit einem geeigneten Reinigungsmittel reinigen. Keine alkalischen oder sauren Lösungsmittel wie Entrostungsmittel verwenden. Bei Verwendung solcher Lösungsmittel kann die Kette reißen und dabei können schwerwiegende Verletzungen verursacht werden.

- Sind Sie vorsichtig, dass sich keine Umschläge von Ihren Kleidern in der Kette verfangen, weil dies zu einem Sturz führen kann.
- Kontrollieren Sie die Kettenspannung und ob sich die Kette in einwandfreiem Zustand befindet. Bei zu geringer Kettenspannung oder bei beschädigter Kette muss die Kette ausgetauscht werden. Falls dies nicht gemacht wird, kann die Kette reißen, was schwere Verletzungen verursachen kann.
- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren, ob in den Kurbeln keine Risse vorhanden sind. Risse können zu einem Bruch der Kurbeln führen, so dass eine hohe Sturzgefahr vorhanden ist.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung vor der Installation von Teilen sorgfältig durch. Lockere, verschlissene oder beschädigte Teile können zu einem Sturz mit großem Verletzungsrisiko führen. Es wird unbedingt empfohlen für den Austausch von Teilen ausschließlich Shimano-Originaleite zu verwenden.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung vor der Installation von Teilen sorgfältig durch. Durch nicht richtig ausgeführte Einstellungen kann sich die Kette lösen, was zu einem Sturz mit hoher Verletzungsgefahr führen kann.
- Lesen Sie diese Einbauanleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

⚠ VORSICHT

- Wenn sich die Kette auf dem kleinsten oder dem mittleren Kettenblatt befindet besteht Verletzungsgefahr durch die Zahnspitzen des größten Kettenblatts.

Hinweis

- Kontrollieren Sie, ob die Kettenblattkombination auf die Kettenradverzahnung abgestimmt ist, die in der Tabelle der technischen Daten angegeben ist. Bei Verwendung anderer Kombinationen kann der Abstand zwischen den Kettenblättern nicht korrekt sein, so dass die Kette abspringt und sich zwischen den Kettenblättern verkleimen kann.
- Wenn sich die Kette in der abgebildeten Position befindet, können Geräusche verursacht werden, wenn die Kette an den Kettenblättern oder am Umwerfer streift. Falls die Geräusche ein Problem darstellen, schalten Sie die Kette auf den nächst oder den übernächst größeren Zahnkranz, wenn sich die Kette in der in Abb. 1 gezeigten Position befindet. Schalten Sie die Kette auf den nächst oder den übernächst kleineren Zahnkranz, wenn sich die Kette in der in Abb. 2 gezeigten Position befindet.
- Verwenden Sie die anwendbare Kette und Tretlagerachse.
- Kontrollieren Sie vor dem Losfahren den Festzitz der Verbindung und ob kein Spiel vorhanden ist. Ziehen Sie die Kurbeln und die Pedale in periodischen Abständen fest.
- Falls beim Tretlager ein Spiel festgestellt wird, muss es ersetzt werden.
- Überprüfen Sie außerdem diesen Punkt nochmals, falls das Pedalgefühl nicht normal ist.
- Waschen Sie das Tretlager nicht mit einem Hochdruck-Wasserstrahl.
- Vor der Montage die Tretlagerachse mit Fett behandeln.
- Falls die Kette beim Fahren von den Zahnkränzen abspringt, müssen die Zahnkränze und die Kette ausgetauscht werden.
- Die Zahnkränze sollten in periodischen Abständen mit einem neutralen Reinigungsmittel gewaschen und danach wieder neu eingefettet werden. Außerdem kann durch die Reinigung der Kette mit einem neutralen Reinigungsmittel die Lebensdauer der Zahnkränze und der Kette verlängert werden.
- Die Hosenumschläge können beim Fahren durch die Kette verschmutzt werden.
- Bei der Pedalinstallation muss an den Gewinden etwas Fett aufgetragen werden, damit sich die Pedale nicht festfressen können. Ziehen Sie die Pedale mit einem Drehmomentschlüssel fest. Anzugsdrehmoment: 35 - 55 N·m. Der rechte Kurbelarm besitzt ein Rechtsgewinde, der linke Kurbelarm besitzt ein Linksgewinde.
- Gegen natürliche Abnutzung und Alterung durch eine normale Verwendung der Teile wird keine Garantie gewährleistet.
- Wenden Sie sich für Fragen zur Montage, Einstellung, Wartung und Bedienung an einen Fahrrad-Fachhändler.

Das Kettenblatt ist für ein 10-Gang-System, es lässt sich nicht für ein 9-Gang-System verwenden.

Einbauanleitung

SI-1N00A-001

FC-M522

Kettenblatt

Technische Daten

Kettenblatt

T = Zähne

Modell-Nr.	FC-M522
Kettenblattkombination	42-32-24T
Lochkreisdurchmesser	104 mm / 64 mm
Kettenlinie	50 mm
Tretlagergehäusebreite	68, 73 mm
Tretlagerschallengewinde	BC1,37 (68, 73 mm)
Anwendbare Tretlagerachse	BB-ES25
Verwendbare Kette	CN-HG54

Tretlagerachse

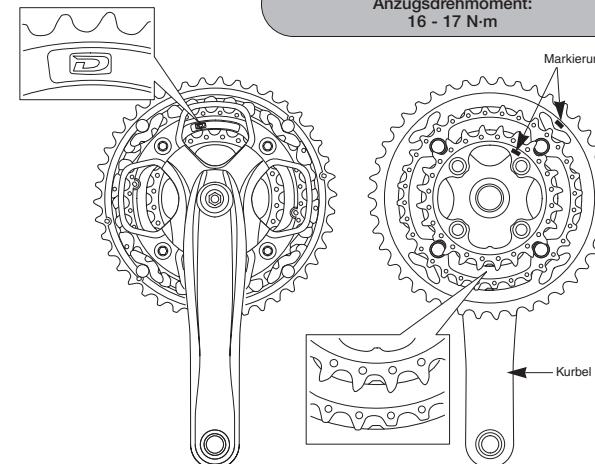
Modell-Nr.	BB-ES25
Achsen- länge	113
Ketten-linie	50 mm
Tretlager-breite (Gewindeabmessungen)	68 / 73 mm (1,37 X 24 T.P.I.)

Montage der Kettenblätter

Beim mittleren Kettenblatt müssen das Symbol "D" nach außen und die Zahnezahlmarkierungen des größten und kleinsten Kettenblatts nach innen gerichtet sein. Außerdem müssen die Kettenblattzungen auf die Kurbel ausgerichtet werden.

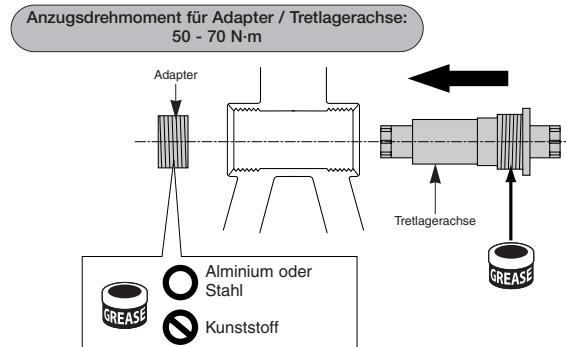
großes Kettenblatt/mittleres Kettenblatt
Anzugsdrehmoment:
14 - 16 N·m

kleines Kettenblatt
Anzugsdrehmoment:
16 - 17 N·m



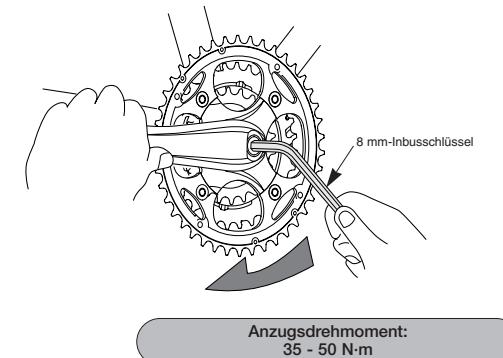
Einbau der Tretlagerachse

Verwenden Sie zur Montage das Spezialwerkzeug TL-UN74-S / TL-UN66. Zuerst das Kompaktinnenlager und danach den Adapter montieren.



Montage des Kettenblatts

Verwenden Sie zum Befestigen des Kettenblatts einen 8mm-Inbusschlüssel.



Lesen Sie bitte die Einbauanleitung für das vordere Antriebssystem zusammen mit dieser Einbauanleitung durch.